GeMeindeBrief

Evangelische Kirchengemeinde Langenfeld

Ausgabe 2/2024

2024

März – April

(Foto: © Pfeffer)

Wir hoffen für das Leben – Die gute Nachricht von Ostern

Tiere spielen eine große Rolle | S. 6 – 7

Anmeldung zum kirchlichen Unterricht | S. 18

Evangelische Kirchengemeinde
LANGENFELD
www.kirche-langenfeld.de

www.kirche-langenfeld.de

Vorsitzende des Presbyteriums:
Karin Seitz, ✆ 92770
karin.seitz@ekir.de
Stellvertretender Vorsitzender:
Hartmut Boecker, ✆ 0157 39057572
Kirchmeister: Wolfgang Honskamp, ✆ 92770

Gemeindebüro

Hardt 23, 40764 Langenfeld,
✆ 92770, Fax 927724, langenfeld@ekir.de
Öffnungszeiten: Di. – Do. 10 – 12 Uhr
Di. 15 – 17 Uhr
Mo. und Fr. geschlossen
in den Schulferien Di. nachmittags geschlossen
Bankverbindung: Stadt-Sparkasse Langenfeld
IBAN: DE12 3755 1780 0000 1038 46
BIC: WELADED1LAF

Evangelische Kindertagesstätte

Ev. Kindertagesstätte Unterm Regenbogen,
Anmeldung nach Absprache
Leiter: Timo Zenke
Stellv. Leiterin: Stefanie Gradler
Lilienthalweg 4, ✆ 2697010
kita-untermregenbogen-langenfeld@ekir.de

Diakoniestation Langenfeld

Trompeter Str. 38, ✆ 12334
info@diakoniestation-langenfeld.de
www.diakoniestation-langenfeld.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-14 Uhr und
nach Vereinbarung
Leitung: Schwester Ute Rüde
Stellv. Leitung: Schwester Sonja Weck

Spendenkonto:
Bankverbindung: KD-Bank Duisburg
IBAN: DE66 3506 0190 1010 3700 23
BIC: GENODED1DKD

Telefonseelsorge

✆ 0800 1110111 und 0800 1110222
(anonym, gebührenfrei, Tag und Nacht)

Frauenhaus Solingen

✆ 0212 54500

Frauenhaus Leverkusen

✆ 0214 49408

Deutsche Aids-Hilfe

✆ 0180 3319411

Suchthilfe

Kirchenkreis und Stadt Leverkusen:
Beratung und Prophylaxe,
Pfarrer-Schmitz-Str. 9, 51373 Leverkusen,
✆ 0214 8709210

Allgemeiner Sozialer Dienst

Daniela Thum, ✆ 0176 20076689
daniela.thum@diakonie-leverkusen.de

Sozialpädagogische Familienhilfe

Leonie Seger, ✆ 0157 80566626
leonie.seger@diakonie-leverkusen.de

Betreuungs- und Entlastungsdienst

Uta Schroth, ✆ 0163 7370220
uta.schroth@diakonie-leverkusen.de

Gemeindebezirk Erlöser- und Johanneskirche

Erlöserkirche, Hardt 21 und
Evangelisches Johanneszentrum,
Stettiner Str. 10 a

Pfarrer Dominik Pioch
Hardt 23, ✆ 927715
dominik.pioch@ekir.de

Pfarrer Hartmut Boecker
Hardt 23, ✆ 0157 39057572
hartmut.boecker@ekir.de

Pfarrer Ferdinand Kenning
Hardt 23, ✆ 0152 38853855
ferdinand.kenning@ekir.de

Küsterin Nadine Sohn
✆ 927717
engels.sohn@ekir.de

Küster Marcus Engels
✆ 927717
engels.sohn@ekir.de

Kantorin Esther Kim,
✆ 927718 oder ✆ 0163 3739107
estherkim3@gmail.com

Evangelische Jugendarbeit Hardt 23

Gemeindepädagogin Corinna Mey
✆ 927719 oder ✆ 01522 7963185
corinna.mey@ekir.de

Gemeindepädagoge Jan Pantel
✆ 927719 oder ✆ 0152 32037494
jan.pantel@ekir.de

Betreuungsverein

Marion Petry, ✆ 0163 7371358
marion.petry@diakonie-leverkusen.de

Zentrale Anlaufstelle.help

Unabh. Information für Betroffene von sexualisierter Gewalt in der ev. Kirche und Diakonie
✆ 0800 5040112
zentrale@anlaufstelle.help
www.anlaufstelle.help

Ev. Familien- und Erwachsenenbildungswerk

Auf dem Schulberg 8, 51399 Burscheid,
✆ 02174 8966-0
bildung@kirche-leverkusen.de

Christlicher Friedhofsverband Wuppertal

Christine Primke, Heckinghauser Str. 88,
42289 Wuppertal, ✆ 0202 25552-14
christine.primke@friedhof-wtal.de
www.friedhofsverband-wuppertal.de

Gemeindebezirk Lukaskirche

Pfarrerin Silke Wipperfürth
Kaiserstr. 12, ✆ 72474,
am ehesten erreichbar: Mi. 8.30 – 9.30,
silke.wipperfuerth@ekir.de

Küsterin Oxana Gittel,
✆ 8931846 oder 0151 46115844
oxana.gittel@ekir.de

Kantorin Ulrike Schön, ✆ 0178 3597669
ulrike.schoen@ekir.de

Ev. Jugendhaus Alte Schule
Kaiserstr. 12 a, ✆ 01522 7963185
ev-jh-alteschule@ekir.de

Gemeindebezirk Martin-Luther-Kirche

Martin-Luther-Kirche und Gemeindehaus,
Trompeter Str. 42

Pfarrerin Annegret Duffe
Trompeter Str. 40, ✆ 149916, Fax 1061641
annegret.duffe@ekir.de

Küsterin Helga Richter
✆ 149123 oder 0151 46115842
helga.richter@ekir.de

Kantorin Ute Grapentin
✆ 0212 2542895
ute.grapentin@ekir.de

Förderverein Gemeindehaus Reusrath

Konto: IBAN: DE97 3755 1780 0000 2913 69
aufgeschlossen@ekir.de

Förderverein Kirchenmusik an der Ev. Erlöserkirche in Langenfeld

Konto: IBAN: DE08 37551780 0000 1482 47
susanne.daniel@ekir.de

Hörmuschel

Annette Echstenkämper, ✆ 9375969

Inhaltsverzeichnis:

Adressen	S. 2
Thematischer Schwerpunkt	S. 3
Besondere Veranstaltungen	S. 4 + 5
Kita Unterm Regenbogen	S. 6 + 7
Bes. Veranstaltungen/Kirchenmusik	S. 8
Besondere Gottesdienste	S. 9
Gottesdienstplan	S. 10 + 11
Besondere Gottesdienste	S. 12
Regelmäßige Veranstaltungen	S. 13
Geburtstage, Impressum	S. 14
Amtshandlungen	S. 15
Mosaik	S. 16 – 18
Jugend	S. 19
Geistliches Wort	S. 20

„Wir hoffen für das Leben“ – Die gute Nachricht von Ostern

„Irgendwann trifft man sich nur noch auf dem Friedhof“, höre ich als Pfarrer oft von älteren Menschen. In der Tat ist da etwas Wahres dran. Denn für uns Menschen kommt irgendwann unaufhaltsam die Zeit, an dem die Lebenswege, die uns verbinden, zu Ende gehen. Und es ist eine der schwersten Erfahrungen auf diesem Weg, wenn irgendwann die Freundinnen und Freunde, die Geschwister und Partner nach und nach gehen.

Das ganze Leben wird auf einmal anders, stellt sich um. Und der Schmerz, aber auch das Gefühl des Alleinseins machen sich breit. Alles, was seine Kraft und seine Freude aus der Lebendigkeit gezogen hat, verliert auf einmal seinen Nährboden. Ja, sogar die Lebendigkeit selbst scheint dann nicht selten zu schwinden.

Wer diese Erfahrung kennt, der weiß auch, was die Karfreitagsperspektive ist. Dieser Moment, als diejenigen, die ihr ganzes Leben auf Jesus gesetzt haben, plötzlich vor dem Kreuz stehen. Alles, was noch bis vor wenigen Tagen ihr Dasein ganz erfüllt hat, war nun mit Jesu Tod plötzlich fort. Die Gemeinschaft, die Vorfreude auf Gottes neue Welt, ja ihr Anfang mitten im noch schwierigen Alltag – das alles schien nun so weit weg.

Die Jüngerinnen und Jünger machen jedoch das, was wir alle angesichts dieser bitteren Realität tun. Sie begraben Jesus, schaffen einen Erinnerungs- und Trauerort. Und pflegen das wenige, was geblieben ist. Auch wir tun das heute – und es ist schön zu sehen, wie Erinnerungs- und Trauerorte heute immer persönlicher werden. Denn wie gut und wie heilsam ist es, wenn wenigstens die Erinnerung an einen Lebensweg lebendig bleibt.
Es gibt dann etwas, das wir in Ehren halten.

Jetzt können wir bei einem genauen Blick verstehen, welche Bekümmerung, ja welch Entsetzen die Frauen traf, als sie am Ostermorgen zu dem Erinnerungsort kamen. Das Einzige, das ihnen geblieben war: weg! Die einzige Liebe, die sie noch schenken können: ohne ein Ziel!
Und so stelle ich mir vor, hat es eine Weile gedauert, bis aus diesem Moment des Entsetzens etwas anderes werden konnte. Es braucht eben heilsame Zeit, bis aus einem Fehlen, einer Lücke neue Hoffnung wachsen kann.
Erst, als sich das Leben selbst neu zeigte, konnte langsam wieder aufgeatmet werden.

Aber das ist sie: Die gute Nachricht des Ostertages, dass mit Gott aus allem, selbst aus der bittersten Realität des größten Verlustes, Neues entstehen kann und wird.
Es geschieht nicht sofort! Es geschieht nicht offensichtlich!
Aber: Es wird geschehen.

(Grafik: © Pfeffer)

Darum hoffen wir auf das Leben, wie es in unseren Passionsandachten in diesem Jahr heißt. Es ist eine Hoffnung, die trotzig ist. Eine Hoffnung, die – wie bei der Tradition des Osterlachens – selbst „Tod und Teufel“ ins Gesicht lacht.
Und es wird immer wieder Zeiten im Leben geben, da erscheint sie auch mal wie eine Narrenhoffnung.
Und doch:
Ostern hilft „nicht in dem Maße traurig zu werden wie die, die keine Hoffnung (mehr) haben“ (1Thess 4,13).

In diesem Sinne wünsche ich uns ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Dominik Pioch

SAMSTAG

2.3. 10.00 – 12.00 Uhr
Stille Erkundung
Meditation, auch 6.4.
(S. 5)

2.3. 17.00 Uhr
Kammerkonzert mit dem
Streichquartett Equinox
Lukaskirche
(S. 8)

9.3. 18.00 Uhr
Reusrath lacht
Gemeindehaus Reusrath
(S. 5)

SAMSTAG

16.3. 9.00 – 13.00 Uhr
Meditation: Atemarbeit
Zentrum Erlöserkirche
(S. 5)

13.4. 18.00 Uhr
Joy is Coming!
Kammerkonzert
Erlöserkirche
(S. 8)

13.4.
14.30 – 17.00 Uhr
Kinderkleiderbörse

20.00 – 22.00 Uhr
Ladiesbörse
Gemeindehaus Reusrath
(S. 5)

SONNTAG

10.3. 17.00 Uhr
Klez & More
Klezmermusik
Martin-Luther-Kirche
(S. 8)

17.3. 12.00 – 17.00 Uhr
Oster-Kunst-Markt
Gemeindehaus Reusrath
(S. 5)

17.3. 16.00 Uhr
„Gerempel im Tempel“
Kinderchorprojekt
Lukaskirche
(S. 8)

28.4. 17.00 Uhr
Paul Gerhardt
Ein Lieder-Leben
Martin-Luther-Kirche
(S. 8)

DONNERSTAG

18.4. 20.00 – 22.00 Uhr
Sufi-Meditation –
mystische Praxis im Islam
Zentrum Erlöserkirche
(S. 5)

FREITAG

8.3. 18.00 – 21.00 Uhr
Kindertrödel
Kita „Unterm Regenbogen“
Zentrum Erlöserkirche
(S. 7)

8.3. 19.30 Uhr
Romantische Orgelmusik
aus Italien
Erlöserkirche
(S. 8)

19.4. 19.00 Uhr
Musik für die Seele
Kammerkonzert
Lukaskirche
(S. 8)

Die Konzertreihe „… zur ewigen Freude“ in der Erlöserkirche beginnt am **23.3., 18.00 Uhr,** mit einem Passions-Konzert von Théodore Dubois „Die sieben Worte Christi“. Weitere Termine: 8.6. und 17.11. (S. 8)

KIRCHENKREIS LEVERKUSEN
evangelisch in Burscheid · Langenfeld
Leichlingen · Leverkusen · Monheim

Neues aus dem Familien- und Erwachsenenbildungswerk FEBW

Suchen Sie in Ihrer Nähe Kontakt zu anderen Eltern und einen professionell geleiteten Austausch? Hier können Sie bewusst Zeit miteinander verbringen, die Eltern-Kind-Beziehung stärken, Kontakte knüpfen und Fragen zum Erziehungsalltag besprechen.
Dann besuchen Sie unsere Eltern-Kind-Gruppen für Eltern mit ihren Kindern von 8 Monaten bis 2 Jahren in ganz Langenfeld.

Ab dem Frühjahr sind unsere Außengruppen stets sehr beliebt. Kinder und Eltern treffen sich zum Spielen an der frischen Luft in freier Natur. Kreativität, Verständnis für die Natur sowie Fein- und Grobmotorik werden auf spielerische Weise erlernt bzw. gefördert.

Interesse? Dann sprechen Sie uns bitte an, wir vermitteln Ihnen eine Gruppe.

Das FEBW kommt auch zu Ihnen nach Hause.
Sie suchen einen kompetenten Partner, mit dem Sie Erziehungsfragen rund um Ihr Kind besprechen können? Dann besuchen Sie einen unserer vielfältigen Elternkurse online!
Kontakt: anmeldung@kirche-leverkusen.de
✆ 02174/8966 181

Das aktuelle Bildungsprogramm mit konkreten Terminen/Ausschreibungstexten/Kursgebühren finden Sie auf der FEBW-Website https://www.febw-leverkusen.de

(Foto: © Annie Spratt auf Unsplash)

Reusrath lacht

9. März, 18.00 Uhr

Gemeindehaus Reusrath. Gastgeber Oli Materlik hat eingeladen:

(Foto: © Künstler)

Für Eltern mit kleinen Kindern, die sich diesen vergnügten Abend nicht entgehen lassen wollen, gibt es eine kostenlose Kinderbetreuung. Anmeldung: annegret.duffe@ekir.de
Der Kartenvorverkauf hat am 14.2. im Bistro Kunterbunt, Reusrather Platz begonnen, evtl. Restkarten an der Abendkasse.
Eintritt: 18,50 €

Zu schade zum Wegwerfen – Börsen

13. April

Gemeindehaus Reusrath.
Kinderkleiderbörse von 14.30 bis 17.00 Uhr
An rund 60 Tischen finden Sie günstige Kleidung, Spielzeug und Zubehör für Kinder und Familien.

Abendtrödel von 20.00 bis 22.00 Uhr
Mode, Musik und Mehr für Ladies. Hier gibt's für Frauen Second-Hand-Kleidung, Modeschmuck, Beauty-Tipps … Für gute Laune ist gesorgt mit Snacks und Sektbar.

Tischreservierung ab 1.3.:
boersenreusrath@gmx.de Betreff: Kinderkleiderbörse
boersenreusrath@gmx.de Betreff: Ladiesbörse

Oster-Kunst-Markt

17. März, 12.00 bis 17.00 Uhr

Gemeindehaus Reusrath. Direkt nach dem Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Kirche öffnet der Ostermarkt. Angeboten werden ausgefallene kunsthandwerkliche Objekte, Keramik, Schmuck, Liköre, Genähtes und Gestricktes zum Verschenken und Behalten.
Dazu gibt es eine Cafeteria mit köstlichen Kuchen und Torten. Der Erlös ist für den Förderverein des Ev. Gemeindehauses bestimmt.

Angebote des Meditationskreises Immigrath

Stille Erkundung in Wald und Feld Gemeinsam schweigend einen Weg gehen

2. März und 6. April, 10.00 bis 12.00 Uhr

Treffpunkt am Bolzplatz in Richrath.
Information: Bettina Becker ✆ 02103 62511
oder Sigrid Stucky-Tietjen ✆ 80784

Atemarbeit nach C. Veening

16. März, 9.00 bis 13.00 Uhr

Zentrum Erlöserkirche. Die Quelle des Lebens entdecken. Mit meditativem Einlassen in die eigene Tiefe wird der Weg dorthin erkundet und kann zu individuellem Erleben führen auf dem Weg zur Quelle.
Referentin: Marlies Stankowski
Information: Doris Bader ✆ 2073426,
Sabine Auweiler ✆ 70813
Kosten: 15 €

Sufi-Meditation – mystische Praxis im Islam

18. April, 20.00 bis 22.00 Uhr

Zentrum Erlöserkirche. Die mystische Richtung im Islam ist der Sufismus. Im Laufe der Zeit haben sich verschiedene spirituelle Praktiken entwickelt, von denen wir einige kennenlernen werden. Vielleicht können wir spüren, wie nahe Christentum und Islam bei der Suche nach Nähe zu Gott sein können.
Referentin: Dr. Maryam Balke
Information: Ekkehard Arnold ✆ 71780

(Foto: © Gemeindebrief)

Tiere spielen eine große Rolle – Gespräch mit dem Leiter unserer Kita

(Foto: © privat)

Timo Zenke
29 Jahre
Staatlich anerkannter Erzieher
Seit 1. Oktober 2022
Leiter der Evangelischen Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“

Herr Zenke, wie haben Sie die ersten eineinhalb Jahre als Leiter der Evangelischen Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ erlebt?

Timo Zenke: Die Zeit verging wahnsinnig schnell, von Höhen bis Tiefen war alles dabei. Vor einem Jahr noch hatten wir eine hohe Personalfluktuation, das hat sich inzwischen völlig verändert. Seit August letzten Jahres ist die Situation viel besser. Wir haben 17 Mitarbeitende und sind damit voll besetzt.

Was hat Sie persönlich bewogen, Erzieher zu werden?

Begonnen hat es damit, dass ich mich schon als Jugendlicher um meine sechs Jahre jüngere Schwester intensiv gekümmert habe. Mein Schülerpraktikum in der neunten Klasse habe ich dann in einer Kindertagesstätte verbracht. Von diesem Zeitpunkt an stand meine Berufswahl fest. Ich habe mich erkundigt, welche Qualifikationen für den Beruf des Erziehers notwendig sind und bin diesen Weg konsequent Schritt für Schritt gegangen.

Welche beruflichen Erfahrungen haben Sie vor Ihrer Tätigkeit als Leiter einer Kindertagesstätte gesammelt?

Inzwischen arbeite ich seit etwa zehn Jahren als Erzieher. Um mich auf eine Leitungsfunktion vorzubereiten, habe ich berufsbegleitend eine zweijährige Weiterbildung für Kitamanagement gemacht und im Jahr 2023 abgeschlossen.

Wie ist die Kita „Unterm Regenbogen“ organisiert?

Die Kita besuchen insgesamt 56 Kinder. Sie ist in drei Gruppen organisiert. Die Sonnengruppe ist eine altersgemischte Gruppe. Sie besteht aus 21 Kindern im Alter von zwei Jahren bis zum Schuleintritt. In der Mondgruppe werden zehn Kinder unter drei Jahren betreut.
Die Sternegruppe umfasst 25 Kinder ab drei Jahren.

Welche Betreuungszeiten bietet die Kita an?

Unsere Kita ist ab 7 Uhr geöffnet, montags bis donnerstags bis 16.30 Uhr, freitags bis 16 Uhr. Die Eltern können Betreuungszeiten von 25 Stunden, 35 Stunden oder 45 Stunden wöchentlich wählen. Eltern, die 25 Stunden gebucht haben, holen ihre Kinder vor dem Mittagessen ab. Kinder mit längeren Betreuungszeiten essen in der Kita zu Mittag.

Warum wählen die Eltern eine Kita in evangelischer Trägerschaft?

Die Eltern legen Wert auf eine religiöse Früherziehung, sie wollen, dass ihre Kinder den christlichen Glauben kennenlernen. Die meisten Eltern sind evangelisch. Aber es gibt auch Eltern, die anderen christlichen Konfessionen angehören oder konfessionslos sind.

Wie wird deutlich, dass die Kita einen christlichen Träger hat?

Zum Beispiel dadurch, dass wir in jedem Jahr einen Weihnachtsbasar veranstalten. Die Hälfte des Erlöses wird gespendet. Die Kinder selbst entscheiden, welche Einrichtung die Spende erhält. Auf diese Weise lernen sie, wie wichtig tätige Nächstenliebe ist. Im vergangenen Jahr haben sich die Kinder für die Langenfelder Tafel „Die Tüte“ entschieden.
Selbstverständlich feiern wir in der Kita die christlichen Feste. Auch das Tischgebet ist bei uns ein festes Ritual.

Wie sieht die Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde aus?

Pfarrer Hartmut Boecker hält jeden Monat einen Kita-Gottesdienst meistens im Johanneszentrum, manchmal kommt er auch zusammen mit Esther Kim in die Kita, um den Gottesdienst hier zu feiern. Kinder der Kita nehmen auch an den Mitmachkonzerten von Ulrike Schön teil. Vor einiger Zeit haben sie einen Gottesdienst in der Erlöserkirche mitgestaltet.

(Foto: © privat)

In der Kita spielen Tiere eine große Rolle. Welche Bedeutung haben sie?

(Foto: © privat)

Im vergangenen Jahr gab es bei uns vorübergehend Hühner. Häufig ist meine Hündin Karla bei uns zu Gast. Spiele mit Hundeleckerchen machen den Kindern großen Spaß. Das Tier spiegelt Emotionen direkt und unverstellt. Kinder können diese Gefühlsregungen unmittelbar ablesen.
Überhaupt wirken Tiere auf Kinder beruhigend und motivierend.
Zum Beispiel ist es für ein Kind, das Unterstützung in der Bewegung braucht, eine zusätzliche Motivation, ein Hindernis zu überwinden, wenn ein Hund dabei ist.

Gibt es ehrenamtlich Mitarbeitende?

Einige Kolleginnen im Ruhestand sind der Kita verbunden geblieben und engagieren sich ehrenamtlich als Vorleserinnen. Darüber hinaus wird unsere Arbeit von einem Förderverein unterstützt.

Wie integrieren Sie Kinder mit Migrationshintergrund?

Unsere Kinder kommen fast ausschließlich aus deutschsprachigen Familien. Dadurch unterscheiden wir uns von vielen Kitas an anderen Orten. Wir begrüßen es aber, wenn Familien mit Migrationshintergrund ihre Kinder bei uns anmelden.

Das Gespräch führten Karin Bahr und Jochen Herling am 12. Januar 2024.

Kindertrödel

8. März, 18.00 bis 21.00 Uhr

(Foto: © Pixabay)

Gemeindezentrum Erlöserkirche. Der Förderverein der Kita „Unterm Regenbogen“ lädt zum großen Kindertrödel ein. Wir bieten eine Vielzahl an Schätzen und Schnäppchen für Groß und Klein an, von Spielzeug über Bücher bis hin zu Kleidung und Accessoires – hier ist für jeden etwas dabei!
Bringt gerne Familie, Freunde und Nachbarn mit und lasst uns gemeinsam einen schönen Abend verbringen.
Für das leibliches Wohl wird selbstverständlich gesorgt.

Kita-Kinder üben Nächstenliebe

In den Wochen vor Weihnachten herrschte in unserer Evangelischen Kita "Unterm Regenbogen" eine besondere Atmosphäre der Kreativität. Unsere Kinder haben nicht nur fleißig gebastelt und gewerkt, sondern auch eine wundervolle Geste der Nächstenliebe vollbracht. Mit liebevoller Hingabe haben sie eine Vielzahl beeindruckender Kunstwerke geschaffen, die sie auf unserem Weihnachtsbasar im Kindergarten präsentierten und von den Vorschulkindern zum Verkauf angeboten wurden.
Die Idee hinter diesem Basar ging über das Feiern der kreativen Talente unserer Kinder hinaus – sie wollten auch aktiv etwas Gutes für unsere Gemeinde tun. In einer Abstimmung entschieden sich unsere Kinder, die Hälfte ihres Erlöses zu spenden. Nach einer kurzen Überlegung darüber, wem diese großzügige Spende zugutekommen sollte, fiel die Wahl unserer Kinder schnell auf die Tafel Langenfeld „Die Tüte“.
Nach dem erfolgreichen Verkauf begaben sich die Kinder zusammen mit ihren Erzieherinnen auf eine wichtige Mission: Mit dem gesammelten Geld kauften sie Lebensmittel und Dinge für den alltäglichen Bedarf für diejenigen, die dringend Unterstützung benötigen. Es war toll zu beobachten, wie die Kinder mit Sorgfalt und Mitgefühl auswählten, welche Artikel in ihren Einkaufswagen kamen. Sie waren fest entschlossen sicherzustellen, dass ihre Spende einen echten Unterschied im Leben der Bedürftigen macht.
Am 20. Dezember haben wir schließlich Mitarbeiter der Tafel Langenfeld in unserer Kita willkommen geheißen. Sie nahmen die großzügige Spende unserer Kinder mit Freude entgegen.
Unser aufrichtiger Dank geht an unsere Kinder und alle, die auf dem Weihnachtsbasar eingekauft haben. Diese Aktion dient als leuchtendes Beispiel dafür, wie unsere Gemeinschaft zusammenkommt, um anderen zu helfen und Nächstenliebe zu üben. Die Kinder der Evangelischen Kita „Unterm Regenbogen“ haben uns gezeigt, wie wichtig das Teilen und die Fürsorge und Liebe füreinander ist.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Evangelische Kita „Unterm Regenbogen“

(Foto: © Kita Unterm Regenbogen)

Aus Alter und Neuer Welt

2. März, 17.00 Uhr

Lukaskirche. Kammerkonzert mit dem Streichquartett „Equinox“ und zeitlosen Melodien von Joseph Haydn und Antonin Dvorak sowie der Welturaufführung eines Werkes eines jungen, bulgarischen Komponisten.
Eintritt frei

Romantische Orgelmusik aus Italien

8. März, 19.30 Uhr

Erlöserkirche. Orgelkonzert mit Andrea Toschi und Werken von Domenico Bellando, Luigi Bottazzo, Antonio Coronaro, Lorenzo Perosi, Giovanni Tebaldini u. a. Eintritt frei

Mir Leben Ejbig – Wir leben trotzdem

10. März, 17.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche. Das Musikensemble Klez & More hat sein Konzert auf diese Botschaft ausgerichtet und ein abwechslungsreiches Programm mit ernsten und heiteren, leisen und temperamentvollen Passagen zusammengestellt: Klezmer und jiddische Lieder, Elemente aus Pop und Chanson. Rundfunksprecherin Elisabeth Verhoeven rezitiert Texte von Bertolt Brecht, Mark Rasumny, Mariana Leky u. a.
Eintritt frei, Spenden für den
Förderverein Ev. Gemeindehaus willkommen

Klez & More
Annika Wagner, Gesang
Lioba Siefen, Klarinette
Hartmut Magon,
Akkordeon, Gitarre
Ulrich von der Linde,
Klarinette, Bassklarinette

(Foto: © privat)

Gerempel im Tempel

17. März, 16.00 Uhr

Lukaskirche. Eine Geschichte von Händlern, Kindern, umgeworfenen Tischen und Jesus. Mit den Kindern des Kinderchorprojektes.
Leitung: Ulrike Schön und Team

Joy is Coming!

13. April, 18.00 Uhr

Erlöserkirche. Kammerkonzert mit Filip Erakovic, Akkordeon. Gespielt werden Werke von Johann Sebastian Bach, Joseph Haydn, Eric Satie, Wladislaw Solotarjow und Moritz Moszkowski.
Eintritt frei

(Foto: © privat)

Konzertreihe „ … zur ewigen Freude“

Théodore Dubois: Die sieben Worte Christi

23. März, 18.00 Uhr

(Foto: © Pixabay)

Erlöserkirche. Die vier Evangelien überliefern insgesamt sieben Sätze, die Jesus vom Kreuz herab gesprochen hat. Diese Worte hat Théodore Dubois in einem großartigen Oratorium vertont. Die Komposition zeichnet sich durch emotionale Tiefe und kraftvollen Ausdruck aus und nimmt die Zuhörer mit auf eine bewegende Reise durch die Leidensgeschichte Christi.
Das ursprünglich für Orchester komponierte Werk wird von Esther Kim für Klavier, Harmonium und Harfe neu arrangiert und als erstes einer Reihe von drei Konzerten aufgeführt.
Ausführende: Solisten, Kantorei der Erlöserkirche
Leitung: Esther Kim
Eintritt: 18 €
Vorverkauf: Schauplatz, Bürgerbüro, Optik Holterbosch

Die weiteren Konzerttermine:
8. Juni, 18.00 Uhr: Requiem von Gabriel Fauré
17. November, 17.00 Uhr: Werke von Giacomo Puccini und Oskar Gottlieb Blarr

Sing your soul – Musik für die Seele

19. April, 19.00 Uhr

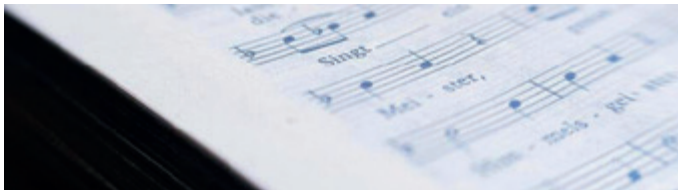
Lukaskirche. Ein Kammerkonzert mit dem Duo „Sing Your Soul“ und seiner einzigartigen Kombination von verschiedenen Klarinetten –
wie Bass- und Altklarinette – mit dem Konzertakkordeon.
Eintritt frei

(Foto: © privat)

Ein Lieder-Leben – Paul Gerhardt

28. April, 17.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche. Vor 350 Jahren hat Paul Gerhardt in Liedern wie „Geh‘ aus, mein Herz und suche Freud“, „Ich steh‘ an deiner Krippen hier“, „Befiehl Du deine Wege“ Worte gefunden, die bis heute berühren und trösten. Dazu haben Komponisten eingängige Melodien geschaffen. Christl Sommerfeld, Ulrike Schön und Monika Schäfer gestalten einen Abend mit Liedern und Lesungen.
Eintritt frei



(Foto: © Gemeindebrief)

Weltgebetstag 2024

1. März, 17.00 Uhr

Gemeindezentrum Lukaskirche. Vorbereitet wurde der Weltgebetstag 2024 von Menschen aus Palästina, das Thema lautet „Durch das Band des Friedens ...“ nach Epheser 4,3.

Rund um den Globus beten wir hoffnungsvoll darum, dass Frieden weltweit und auch in Israel und Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird. Informationen zum Land und Imbiss um 17 Uhr, Beginn des Gottesdienstes um 19 Uhr.
Für Menschen mit eingeschränkter Mobilität bieten wir einen Fahrdienst an.
Anmeldung bei Dorotha Goltz ✆ 913943 (AB)
dorothagoltz.langenfeld@gmx.de

Mit allen Wassern gewaschen

3. März, 11.00 Uhr

(Foto: © Pixabay)

Martin-Luther-Kirche. Wie Jesus getauft wurde, die Erinnerung an die eigene Taufe und eine echte Taufe stehen im Mittelpunkt des Gottesdienstes für kleine und große Leute. Kinder dürfen ihre Taufkerzen mitbringen. Sie werden dann nochmal angezündet und leuchten auf dem Altar.

Choral Evensong

3. März, 18.00 Uhr

Erlöserkirche. Zum letzten Mal im Winterhalbjahr gibt es einen Evensong mit vielen Chorälen und meditativen Elementen, gestaltet von der Kantorei, Esther Kim und Dominik Pioch.

Kinderbibelmorgen

16. März und 20. April, 10.00 bis 12.00 Uhr

Lukaskirche. Das Team des Kinderbibelmorgens lädt Kinder ab vier Jahren dazu ein, Jesus zu begegnen. Das war für seine Freunde und Freundinnen immer etwas Besonderes, denn sie haben dabei gespürt: Wo Jesus ist, da begegnen wir auch Gottes besonderer Liebe.
Wir wollen euch Geschichten von Menschen erzählen, die das erlebt haben. Wir singen, spielen und basteln und selbstverständlich frühstücken wir gemeinsam.

Gottesdienst mit Tischabendmahl und Imbiss

Gründonnerstag, 28. März, 18.00 Uhr

Lukaskirche. Wir erinnern uns an das letzte Mahl Jesu vor seiner Gefangennahme und gehen in Gedanken die letzten Passionstage Jesu mit ihrer traurigen, aber auch tröstlichen Botschaft durch. Anregung dazu geben uns in diesem Jahr verschiedene Textilien, die in der Passionsgeschichte erwähnt werden.
Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle Teilnehmenden zum gemeinsamen Abendimbiss mit Brot, Käse und Oliven ein.

Gottesdienste an Karfreitag

Am Karfreitag, dem für Protestanten wichtigsten Datum des Kirchenjahres, gibt es zu den gewohnten Zeiten an allen Predigtstätten Gottesdienste mit Abendmahl.
Wir gedenken des Leidens und Sterbens Jesu am Kreuz. Die Gottesdienste haben darum oft ein paar besondere Elemente. Nicht selten findet sich der Altar leergeräumt. Die Bibel wird im Gottesdienst sichtbar zugeschlagen, was die von Jesus empfundene Gottverlassenheit symbolisiert. Und auch die Orgel bekommt einen dramatischeren und dumpferen Klang, wenn nicht ganz auf sie verzichtet wird.
Der Tod Jesu, der zunächst eine Katastrophe ohne Sinn war, erfährt in den biblischen Texten verschiedene Deutungen, die dem gewaltsamen Sterben Jesu auch ein Gesicht der Hoffnung geben und uns zeigen, wie aus dem Klagefreitag der good friday wurde.

DATUM	ERLÖSERKIRCHE HARDT 23	EV. JOHANNESZENTRUM STETTINER STR. 10 A	KIRC JAHRE
SONNTAG 3.3.	**18.00** Dominik Pioch, Choral Evensong	**9.30** Dominik Pioch	OK
SONNTAG 10.3.	Gesamtgemeindlicher Gottesdienst mit Einführung des neuen Presbyteriums in der Lukaskirche		LÄT
SONNTAG 17.3.	**11.00** Ferdinand Kenning	**9.30** Jochen Herling	JUD
SONNTAG 24.3.	**11.00** Ferdinand Kenning	**9.30** Hartmut Boecker	PALM
DONNERSTAG 28.3.	**18.00** Ferdinand Kenning, mit Abendmahl		GRÜNDON
FREITAG 29.3.	**11.00** Dominik Pioch, mit Abendmahl	**9.30** Annegret Duffe, mit Abendmahl	KARFR
SAMSTAG 30.3.	**22.00** Hartmut Boecker, Osternacht mit Abendmahl		KARSA OSTER
SONNTAG 31.3.	**11.00** Ferdinand Kenning, mit Abendmahl	**9.30** Hartmut Boecker	OSTERS
MONTAG 1.4.			OSTERM
SONNTAG 7.4.	**11.00** Dominik Pioch, mit Abendmahl	**9.30** Hartmut Boecker	QUASIMO
SONNTAG 14.4.	**11.00** Dominik Pioch	**9.30** Annegret Duffe	MISERIC DOM
SONNTAG 21.4.	**11.00** Ferdinand Kenning	**9.30** Ferdinand Kenning	JUBI
SONNTAG 28.4.	**11.00** Hartmut Boecker	**9.30** Hartmut Boecker	KAN
SAMSTAG 4.5.	**11.00** Dominik Pioch und Team, Konfirmation **14.00** Hartmut Boecker und Team, Konfirmation		
SONNTAG 5.5.	**11.00** Ferdinand Kenning	**9.30** Ferdinand Kenning	ROG

GOTTESDIENSTE IN SENIORENHEIMEN

CBT - Wohnhaus
St. Franziskus, Eichenfeldstr. 21
Donnerstag, 15.30 Uhr
mit Dominik Pioch 28.3.

Karl-Schröder-Haus,
Langforter Str. 74
Freitag, 15.30 Uhr mit
Hartmut Boecker 8.3., 12.4.

Hewag-Seniorenstift,
Langforter Str. 3
Freitag, 15.30 Uhr mit
Ferdinand Kenning 5.4.

Pro Talis Seniorenzentrum,
An der Landstr. 15-17
Mittwoch, 14.30 Uhr mit
Hartmut Boecker 13.3.

CHEN ESZEIT	LUKASKIRCHE KAISERSTR. 12	MARTIN-LUTHER-KIRCHE TROMPETER STR. 36	DATUM
ULI	**9.30** Hartmut Boecker, mit Abendmahl	**11.00** Annegret Duffe, Familiengottesdienst	SONNTAG 3.3.
ARE	**10.00** Silke Wipperfürth, mit Einführung des neuen Presbyteriums	Gesamtgemeindlicher Gottesdienst mit Einführung des neuen Presbyteriums in der Lukaskirche	SONNTAG 10.3.
DIKA	**9.30** Silke Wipperfürth, mit Taufen	**11.00** Corinna Mey, mit Vorstellung der Konfirmanden	SONNTAG 17.3.
ARUM	**9.30** Dominik Pioch	**11.00** Hartmut Boecker	SONNTAG 24.3.
NNERSTAG	**18.00** Silke Wipperfürth, mit Tischabendmahl	**18.00** Annegret Duffe, mit Abendmahl	DONNERSTAG 28.3.
REITAG	**9.30** Dominik Pioch, mit Abendmahl	**11.00** Annegret Duffe, mit Abendmahl	FREITAG 29.3.
MSTAG NACHT			SAMSTAG 30.3.
ONNTAG	**9.30** Silke Wipperfürth, Familiengottesdienst mit Chor und Osterfrühstück	**11.00** Dominik Pioch, mit Abendmahl	SONNTAG 31.3.
MONTAG		**11.00** Annegret Duffe, Familiengottesdienst	MONTAG 1.4.
DOGENITI	**9.30** Dominik Pioch, mit Abendmahl	**11.00** Hartmut Boecker	SONNTAG 7.4.
CORDIAS MINI	**9.30** Silke Wipperfürth, mit Taufe	**11.00** Annegret Duffe	SONNTAG 14.4.
LATE	**11.00** Silke Wipperfürth, mit Konfirmation	**11.00** Annegret Duffe, mit Konfirmation	SONNTAG 21.4.
TATE	**9.30** Dominik Pioch	**11.00** Annegret Duffe, mit Konfirmation	SONNTAG 28.4.
			SAMSTAG 4.5.
ATE	**9.30** Silke Wipperfürth, mit Taufe	**11.00** Annegret Duffe	SONNTAG 5.5.

St. Martinushof,
Martin-Buber-Str. 2-4
1. Freitag im Monat, 15.30 Uhr
mit Silke Wipperfürth

(Foto: © Tina Willms)

Familiengottesdienst mit Chor und Osterfrühstück

31. März, 9.30 Uhr

(Foto: © Pixabay)

Lukaskirche. Im Mittelpunkt dieses Ostergottesdienstes steht der Wandel von der Niedergedrücktheit nach dem Tod Jesu zur Freude darüber, dass Jesus auferstanden ist und lebt. Wir begleiten zwei Freunde Jesu auf dem Weg nach Emmaus in Worten, Gedanken und Bildern, damit sich die Osterfreude der beiden auf uns überträgt. Das feiern wir anschließend beim gemeinsamen Osterfrühstück.

Bitte lächeln!

Ostermontag, 1. April, 11.00 Uhr

(Foto: © Pixabay)

Martin-Luther-Kirche. Die Freunde und Freundinnen von Jesus haben vor Freude gelacht, als sie erkannten, dass Jesus lebt und seine Sache weitergeht. Und das wollen wir auch machen! Bringt Witze mit, die Erwachsene und Kinder verstehen, und erzählt sie oder lasst sie erzählen. Ein fröhlicher Gottesdienst mit Osterlachen für kleine und große Leute.

Lobpreisgottesdienst

21. April, 11.00 Uhr

Erlöserkirche. In diesem Gottesdienst steht der Lobpreis Gottes mit Musik und Gesang im Mittelpunkt.
Wir singen moderne Lobpreislieder.
Mit Esther Kim und Ferdinand Kenning

Vorankündigung

Abschied von Kantorin Ute Grapentin

5. Mai, 11.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche. Nach 38 Jahren Dienst als Kantorin tritt Ute Grapentin in den Ruhestand. Wir feiern ihren Abschied in einem Gottesdienst mit viel Gesang und Musik und anschließend bei einem Empfang im Gemeindehaus.

(Foto: © privat)

„Du – ein Gottesgeschenk!" – OpenAir Tauffest

Pfingstmontag, 20. Mai, 11.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche. Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes, ist ein schöner Anlass, in unserer Gemeinde eine Taufe mit den Lieben aus nah und fern zu feiern.
Den Gottesdienst mit Geschichten und Liedern beginnen alle gemeinsam. Die Taufen selbst finden dann in persönlichem Rahmen an Taufstellen auf dem Gelände statt, an denen sich die Familien versammeln.

Gerne können Sie sich oder Ihre Kinder schon jetzt zur Taufe anmelden. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit dem Gemeindebüro auf. Ab April kontaktieren wir dann alle angemeldeten Familien, um Taufgespräche zu vereinbaren, und versorgen Sie mit allen nötigen Informationen über den genauen Ablauf des Festtages.
Information: Annegret Duffe und Dominik Pioch

(Foto: © Gemeindebrief)

(Foto: © Pixabay)

	ZENTRUM ERLÖSERKIRCHE	EVANGELISCHES JOHANNESZENTRUM	ZENTRUM LUKASKIRCHE	ZENTRUM MARTIN-LUTHER-KIRCHE
FAMILIEN	**Mi. 17.00** Besuchsdienstkreis 24.4.	**Mi. 14.30** Café Mittendrin 3. Mi. im Monat	**Di./ Mi./ Do. 9.00** Tagesmütter mit Kindern **So. 13.00** Café (für Russland-deutsche) 2. u. 4. So. im Monat **So. 16.00** Café+ ab 18 Jahren	**Di. 9.00** Eltern-Kind-Gruppe **Do. 9.30** Eltern-Kind-Gruppe
SENIOREN			**Do. 14.30** Seniorenkreis 14.3./11.4./25.4./2.5. **Do. 16.00** Besuchsdienstkreis 25.4.	**Mo. 14.30** Spielen und mehr 4.3./8.4. **Mo. 19.00** ZWAR-Basisgruppe **Di. 8.30/9.30** Gymnastik **Di. 17.30** Hörmuschel **Do. 15.00** Geselliger Nachmittag
FRAUEN	**Di. 10.00** Gesprächskreis für Frauen 12.3. **Mi. 14.30** Frauentreff 20-21 13.3. Was Menschen glücklich macht 10.4. Basteln 24.4. Frühlingsfest		**Di. 19.00** Frauengruppe 2. u. 4. Di. im Monat (Alte Schule)	**Mi. 15.00** Frauenhilfe 13.3./27.3./10.4./24.4. **Mi. 19.00** Frauen mittendrin 2. Mi im Monat
MÄNNER			**Mi. 8.30** Männerfrühstück 1. Mi. im Monat	
MUSIK	**Di. 20.00** Taizé-Chor 12.3./23.4. **Mi. 19.30** Chorproben **Do. 17.00** Kinderchor **Do. 18.00** Jugendchor	**Do. 15.00** Volksliedersingen 1. Do. im Monat (außer in den Ferien) **Fr. 10.30** Ökumenischer Seniorenchor (April bis September)	**Mo. 19.00** Chor der Lukaskirche **Fr. 17.30** Familienchor	**Do. 19.00** Chor der Martin-Luther-Kirche n. V. **Fr. 19.15** Squaredance
KREATIV				**Mo. 15.30** Nadelspiel n. V.
GLAUBEN HEUTE	**Do. 20.00** Aben(d)teuer Glauben 2.5. **Do. 20.00** Meditation **Fr. 17.00** Bibellesen für Mutige 15.3./19.4. **Sa. 10.00** Stille Erkundung in Wald und Feld 2.3./6.4./4.5.	**Mi. 11.15** Gespräche über Gott und die Welt 2. Mi. im Monat **Do. 17.00** Bibellesen für Mutige 14.3./18.4. **Fr. 14.00** Bibellesen für Mutige 15.3./19.4.	**Sa. 10.00** Kinderbibelmorgen 16.3./20.4.	
SELBSTHILFE	**Mo. 15.30** Reparaturcafé 2. u. 4. Mo. im Monat **Do. 10.00** Treffpunkt Leben 2. Do. im Monat	**Di. 16.00** Demenzcafé für pflegende Angehörige 3. Di. im Monat **Do. 18.00** Selbsthilfegruppe Brustkrebs 1. Do. im Monat n. V. **Fr. 17.00** Regenbogenengel 12.4.		**Mi. 16.00** Spaß mit Handicaps **Fr. 9.00** Qigong n. V.

Für jeden gibt es ein
Hoffnungslicht am Ende
des Tunnels: Ostern.
Da ist Jesus von den Toten
auferstanden.

Reinhard Ellsel

IMPRESSUM:
Der Gemeindebrief wird im Auftrag des Presbyteriums herausgegeben. Unterzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder. Auch gegenteilige Ansichten kommen zu Wort.
Ev. Kirchengemeinde Langenfeld
Hardt 23, 40764 Langenfeld

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
27. März 2024

Redaktion:
Redaktionskreis, Brigitte Frank (verantwortlich),
gemeindebrief.langenfeld@ekir.de
Jugendseite, verantwortlich: Corinna Mey
Fotos: Seite 10 – 12 Volker Gutsmann,
Volker Raettig und F. W. Frank
Gestaltung / Herstellung: Daniel König
Druck: Druckhaus Boeken, Bürgerbuschweg 48,
51381 Leverkusen, www.druckhaus-boeken.de

Auflage: 10750

Einführung des neuen Presbyteriums

10. März, 10.00 Uhr, Lukaskirche

Im März endet die Amtsperiode des bisherigen Presbyteriums. Auch wenn in der Kirchengemeinde Langenfeld dieses Mal nicht gewählt wurde, haben sich genügend Menschen gefunden, die für die nächsten vier Jahre das Leitungsgremium unserer Gemeinde bilden. In einem Gottesdienst am Sonntag, dem 10. März, um 10 Uhr in der Lukaskirche werden die Mitglieder des zukünftigen Presbyteriums in ihr Amt eingeführt. Gleichzeitig werden diejenigen mit Segen und Dank verabschiedet, die ihren Dienst oft nach vielen Jahren nun nicht mehr ausüben.

Mitglieder des neuen Presbyteriums:
Dagmar Berndt, Susanne Daniel,
Brigitte Frank, Birgit Hardt, Jochen Herling,
Sven Herzog, Annette Holterbosch,
Wolfgang Honskamp, Philipp Klee,
Sarah Kluth, Marie-Luise Laake,
Wolfgang Lepper, Dr. Julia Luzius, Fabian Paul,
Dr. Peter Porschewski, Andrea Schröder,
Stefan Stock,
Jan Hendrik Pantel (Mitarbeiterpresbyter),
Ulrike Schön (Mitarbeiterpresbyterin)

Aus dem Presbyterium scheiden aus:
Hans Baumgart, Lothar Marienhagen,
Ingrid Ruch, Karin Seitz,
Fredhelm Stippich, Manfred Willems

(Fotos: © privat)

Gesprächskreis für Frauen – „Zeit für mich“

12. März, 10.00 bis 11.30 Uhr

Zentrum Erlöserkirche. Haben Sie Lust, sich aufgrund Ihrer Lebenserfahrung mit anderen Frauen auszutauschen?
Thema: Osterbräuche

(Grafik: © Pixabay)

Aben(d)teuer Glauben

2. Mai, 19.30 Uhr

Zentrum Erlöserkirche. Wir arbeiten mit der Bibel und tauschen uns aus.
Thema: Jesus, Paulus und das Gesetz (Thora)
Information: Dieter Goltz ✆ 913943

Schriftmeditation „Believe & Relax“

Einige Teilnehmer haben sich inzwischen angemeldet. Leider noch zu wenig.
Das Angebot von Pfarrer Pioch ist, sich einen kontemplativen und spirituellen Zugang zu Gottes Wort zu eröffnen.
Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Dominik Pioch an, wenn Sie interessiert sind oder Sie vorab noch Fragen haben. Dann wird das Gesprächsangebot voraussichtlich im Frühsommer starten.

Bethel

Der Umwelt zuliebe – eigene Plastiktüten verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev. Kirchengemeinde
Langenfeld

Evangelische Kirchengemeinde LANGENFELD www.kirche-langenfeld.de

vom 9. April bis 11. April 2024

Abgabestellen:

Erlöserkirche
Hardt 23, 40764 Langenfeld-Immigrath
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 - 16.00 Uhr

Lukaskirche
Kaiserstraße 12, 40764 Langenfeld-Richrath
Dienstag bis Donnerstag von 9.00 - 16.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche
Trompeter Straße 42, 40764 Langenfeld-Reusrath
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 - 19.00 Uhr

- **Was kann in den Kleidersack?**
  Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**
  Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.** Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Wir waren dabei!

„Wir in Langenfeld schweigen nicht und schauen auch nicht weg. Wir stehen zusammen, wir kämpfen leidenschaftlich für unsere Demokratie und gegen alles, was sie gefährdet – aber nie gegen Menschen. Wir sind zuversichtlich, dass uns dieses gemeinsam gelingt.“

Mehr als 4000 Menschen folgten dem Aufruf, davon eine große Anzahl evangelischer Christen, gut zu erkennen an den weißen Fahnen mit lila Kreuz.

(Foto: © Brigitte Frank)

Anmeldung zum Kirchlichen Unterricht und zur Konfirmation 2025

Es beginnt ein neuer Jahrgang mit dem Kirchlichen Unterricht. Die Konfirmationen werden im Frühjahr 2025 stattfinden. Eingeladen sind Jugendliche, die 2011 geboren wurden und/oder jetzt vor den Sommerferien die 7. Klasse besuchen. Auch wer nicht getauft ist, kann am Unterricht teilnehmen und ist willkommen.
An drei Orten bereiten wir die Jugendlichen aus unserer Gemeinde über ein Jahr auf die Konfirmation vor.
Näheres erfahren Sie und erfahrt ihr bei den

Informations- und Anmeldeabenden im März:

Bezirke der Pfarrer Boecker/Kenning/Pioch:
Erlöserkirche (Mitte), **Dienstag, 30. April, 18 Uhr,** in der Erlöserkirche, Hardt 21
Unterrichtszeit: dienstags, 16 bis 18 Uhr (14-tägig),
oder samstags, 9.30 bis 14 Uhr (monatlich).
Information: Pfarrer Hartmut Boecker, ✆ 0157 39057572,
konfi.erloeserkirche@ekir.de

Bezirk von Pfarrerin Wipperfürth:
Lukaskirche (Richrath), **Donnerstag, 11. April, 18 bis 19 Uhr,**
im Gemeindezentrum Lukaskirche, Kaiserstr. 12
Unterrichtszeit: mittwochs oder donnerstags, 16.30 bis 18 Uhr
Information: Pfarrerin Silke Wipperfürth, ✆ 02173 72474, silke.wipperfuerth@ekir.de

Bezirk von Pfarrerin Duffe:
Martin-Luther Kirche (Reusrath), **Dienstag, 30. April, 18 Uhr,**
im Ev. Gemeindehaus Reusrath, Trompeter Str. 42
Unterrichtszeit: dienstags, 16.30 bis 18 Uhr
Information: Pfarrerin Annegret Duffe, ✆ 02173 149916, annegret.duffe@ekir.de

Noch freie Plätze! Noch freie Plätze!! Noch freie Plätze!!!

Für unsere Ferienfreizeiten in den Oster- und Sommerferien und Ferienprogramme und Projekte in unseren Gemeindezentren.

Informationen/Anmeldung auf unserer Homepage kirche-langenfeld.de
oder bei unseren Jugendmitarbeitern
Corinna Mey ✆ 01522 7963185 oder corinna.mey@ekir.de
Jan Pantel ✆ 0152 32037494 oder jan.pantel@ekir.de

Regelmäßige Veranstaltungen Kinder- und Jugendarbeit

	Ev. Jugend Immigrath **Erlöserkirche** Kellercafé	Ev. Jugend Richrath **Lukaskirche** Ev. Jugendhaus „Alte Schule“	Ev. Jugend Reusrath **Martin-Luther-Kirche** Gemeindehaus
KINDER	**2. Sa./Monat 10.00 – 15.00** Kinder-Aktionstag	**Di. 17.00 – 18.00** Kindergruppe ab 8 J. **Mi 16.00 – 19.00** Kindergruppe „Craft Attack“ 9 – 12 J. **Do. 17.15 – 18.15** Mädchengruppe ab 11 J.	**1. Sa./Monat 10.00 – 14.00** Kinder-Aktionstag **Do. 16.30 – 18.00** VCP*-Gruppe 5. + 6. Klasse **Fr. 16.30 – 18.00** VCP*-Gruppe 3. + 4. Klasse **Fr. 17.00 – 18.00** Mädchentanzgruppe „Mosquitogirls“
JUGENDLICHE	**Di. 16.00 – 19.00** Schülercafé ab 5. Klasse	**So. 16.00 – 19.00** Café+ ab 18 J.	**Fr. 17.30 – 19.00** VCP*-Gruppe „Die Gang“ 13 – 14 J.

* VCP = Verein Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Kinder - und Jugendseite

Angebote für Kinder:

Kinderaktionstag im Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche
Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren,
Samstag, 2.3., 10-14 Uhr
Anmeldung: fabian.paul@ekir.de

Kinderaktionstag im Gemeindezentrum der Erlöserkirche
Für Kinder der 1.-5. Klasse
Samstag, 9.3., 10-15 Uhr
Anmeldung: kat.hardt23@ekir.de

Kinderbibelmorgen in der Lukaskirche
Für Kinder ab 4 Jahren, 10-12 Uhr
i.d.R. 3. Samstag im Monat

Ehrenamtliche gesucht!

Wir freuen uns über engagierte Menschen ab 14 Jahren, die in unseren Gruppen, Projekten und Angeboten mithelfen möchten.

„Gutes tun macht Spaß",

denn ehrenamtliches Engagement ist sinnstiftend und du machst wichtige Erfahrungen, indem du dich für andere einsetzt.

Wir sind auch immer offen für neue Ideen und versuchen, diese zeitnah mit euch umzusetzen

Wende dich gerne an Corinna oder Jan.

Jugendfreizeit in den Osterferien

Hast du Freude an Gemeinschaft und entspanntem Miteinander? Wir fahren mit 14- bis 26- Jährigen von Montag, 25.3. bis Freitag, 29.3. in ein Selbstversorgerhaus in der Eifel und ihr gestaltet das Programm! Das Thema ist „**Zeit ist wertvoll**" und wir lernen von- und miteinander. Kreative Einheiten, Filme schauen, Stille genießen, quatschen, spazieren gehen, Musik machen, kochen, essen – wir machen alles, was uns Freude macht!
Kosten: 90 Euro, ab 21 Jahren 105 Euro

Die digitale Anmeldung für unsere Sommer-freizeiten und Ferienangebote 2024 findet ihr auf unserer Homepage

Kulturschnuppern für junge Menschen Zwischen 14 und 21 Jahren

Donnerstag, 25.4., 15.30h Ausflug in die **Harry Potter Ausstellung** nach Köln. Eigenbeteiligung voraussichtlich 10 Euro.
Sonntag, 5.5., 19h Besuch des Kabarettprogrammes „Unfairarbeitet" der Studiobühne in Langenfeld, Eigenbeteiligung 5 Euro.
In der 2. Jahreshälfte gibt es weitere Angebote...

Pimp up the room

Wir brauchen dich, um unseren Jugendräumen im Keller des Gemeindehauses an der Martin-Luther-Kirche in den Osterferien neuen Flair zu verleihen. Streichen, neu einrichten, upcyclen...

Täglich vom 2.-5.4. von 11 bis 18 Uhr

Anmeldung bei Jan Pantel

Young Preaching Projekt

Andachten und Gottesdienste jugendgerecht gestalten.
Start 9./10.3.
Für junge Menschen ab 16 Jahren

Aktuelle Infos per **Whatsappstatus**? Speichere unsere Nummern!

Corinna 01522 7963185

Jan 01523 2037494

ALLE REGELMÄßIGEN VERANSTALTUNGEN FINDEST DU AUF SEITE 18. AKTUELLE INFOS AUF WWW.KIRCHE-LANGENFELD.DE

Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.

Lukas 19,40

Verschweigen nützt nichts

Ich sehe Steine und Gedenksteine vor mir. Ganz verwischt sind sie. Ich brauche Hilfe, um zu erfahren, was hier einstmals stand und zu lesen war. Noch gibt es Menschen, die die Geschichte kennen und Geschichten erzählen können.

Wir sind in der Passionszeit. Palmarum heißt der Sonntag vor Ostern. Die Bibel erzählt, dass Jesus auf einem Esel reitend in Jerusalem einzieht. Sie begrüßen ihn als den neuen König, der im Namen Gottes Frieden bringt. Pharisäer betrachten diese Verehrung, diese Hoffnungsrufe mit Argwohn. Der da kann die bekannte Ordnung zum Wanken bringen.

Die Aufforderung an Jesus, die Menge doch zum Schweigen zu bringen, beantwortet Jesus mit dem Satz: „Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien."

Selbst, wenn Menschen geschichtsvergessen Parolen schreien und Geschehenes und Zusammenhänge leugnen, alternative Fakten zu schaffen versuchen, Fake News skandieren, die Hoffnung auf eine friedliche Welt, auf Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung ist nun einmal in dieser Welt.

Menschen, die für Frieden und Gerechtigkeit, die Bewahrung der Schöpfung eintreten, müssen einen langen Atem haben. Manches, was auf unserer Erde passiert, schreit zum Himmel. Verschweigen nützt nichts, vertuschen, zerstören bringt nichts – es gibt Zeugen und Zeugnisse, die sich nicht zum Schweigen bringen lassen.

Carmen Jäger